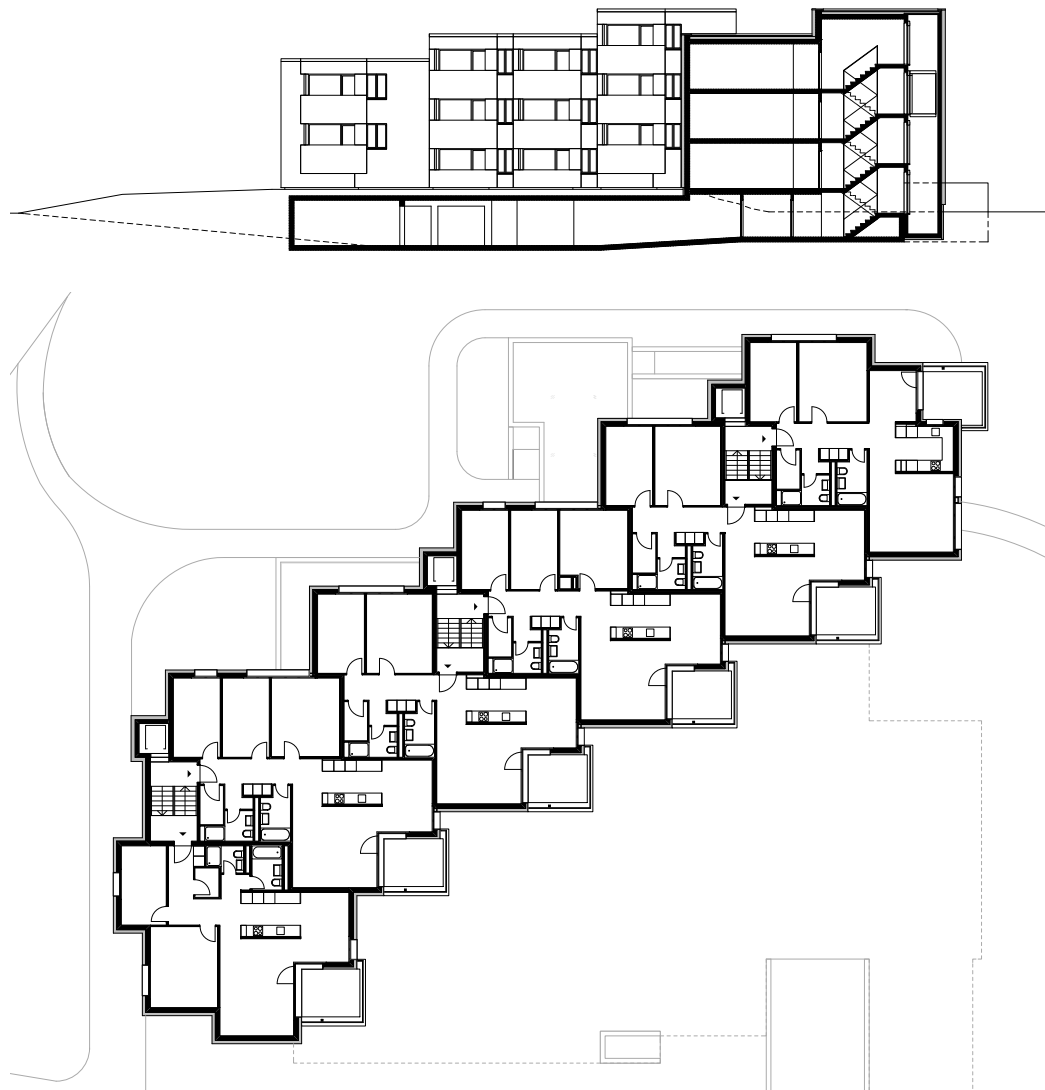




**MFH Zeigerweg**  
**Sanierung und Erweiterung eines Mehrfamilienhauses in Niederlenz (AG), 2021-2022.**

*«Die versetzte Hochparterrestruktur führt zu vielseitig nutzbaren Sequenzen zwischen den einzelnen Wohneinheiten und zu einem Mehrwert des Wohngebäudes.»*

Das 1973 erbaute Mehrfamilienhaus verortet sich am Dorfrand in Niederlenz, einer Aargauer Einwohnergemeinde im unteren Seetal, zwei Kilometer nördlich des Bezirkshauptorts Lenzburg. Mittig steht der Bestandsbau in einem ruhigen Wohnquartier auf einer grossen Parzelle und richtet sich südwestseitig zur Jurakette aus. Die vorhandenen Wohnungen waren einst gemäss ihrem Baustandard für Stockwerkeigentum vorgesehen gewesen, wurden aber über die Jahre vermietet. Nun löst das angewendete Versetzen der Hochparterrestruktur den Baukörper in seiner Länge, was zu vielseitig nutzbaren Bereichen zwischen den einzelnen Wohneinheiten führt. Das Untergeschoss organisiert eine Tiefgarage, mehrere Nebenräume und verbindet die drei Treppenhäuser. Diese erschliessen die insgesamt 17 Wohnungen und erweitern sich jeweils neu durch eine Liftanlage.

Die Gesamt-sanierung umfasste ebenso die Erneuerung der Gebäudehülle, der Haustechnik, der Küchen und Nasszellen. Nachhaltig auf wertet sich durch die Optimierungsmassnahmen insbesondere die bestehende Massivbaukonstruktion aus oberirdisch verbauten Einstein-Holz-Zementverbundsteinen.